
Georges-André Chevallaz

Die Herausforderung der Neutralität

Diplomatie und Verteidigung der Schweiz 1939–1945.
Mit einem Aperçu von Marcel Pilet-Golaz über die Gefahren,
denen die Schweiz im Weltkrieg 1939–1945 ausgesetzt war.

Übersetzt von Ilse und Klaus Täubert

Orell Füssli Verlag

Inhalt

Vorwort		7
1	Die Entscheidung für die Neutralität	11
2	Marcel Pilet-Golaz	22
3	Die Bedrohung an den Grenzen	28
	Von der «drôle de guerre» zum Blitzkrieg	28
	Der Zwischenfall mit den Messerschmitt-Maschinen	30
	Die Realität der Bedrohung	31
	Die Gelüste Italiens	35
4	Die Verwirrung im Juni 1940	37
5	Die Ansprache vom 25. Juni 1940	43
6	Reaktionen auf die Ansprache vom 25. Juni 1940	53
7	Widerstandswille	67
8	Konzeption und Entscheidung für das Reduit	73
9	Der Rütlibericht	90
10	Die Dokumente von La Charité-sur-Loire	98
11	Der Empfang der Nationalen Bewegung	104
12	Plädoyers für die Anpassung	113
13	Die schweizerische Gesandtschaft in Berlin	122
14	Die deutsche Gesandtschaft in Bern	134
15	Versuch eines Separatfriedens oder die Affäre Hausmann?	144
16	Wirtschaftliches Überleben und Neutralität	154
	Universalität und Pluralität des Handels	154
	Harte Verhandlungen	156
	Die deutsche Position	158
	Der Export von Kriegsmaterial	159
	Das Abkommen vom August 1940 mit dem Reich	160
	Das Abkommen vom 18. Juli 1941	162
	Wirtschaftliche Integration?	163
	Die deutsche Vormachtstellung	164
	Waffenschmiede der Wehrmacht?	165
	Das Nazigold	170
	Schlussfolgerung	174
	Schlussfolgerungen aus diesen Zahlen	182
17	Neutralität und Öffnung	184
18	Solidaritätsaktionen	190

19	Permanente Bedrohung	203
	Der Verlauf des Krieges	203
	Bluff oder Bedrohung?	206
	Das Rätsel Schellenberg	207
20	Der Anfang vom Ende	215
	Die militärische Lage	215
	Ein Kompetenzstreit zwischen General und Bundesrat	217
	Diplomatische Spannung mit Frankreich	219
	Wirtschaftliche und soziale Lage	225
21	Die Beziehungen zur UdSSR	230
22	Der bittere Undank der Macht	249
23	Die bestandene Herausforderung	256
	Das Ende des Krieges	256
	Das Lösegeld der Neutralität	257
	Wiedereingliederung in die Nachkriegswelt	259
	Die Finanzabkommen	261
	Die Bilanz der Neutralität	265
	Anhang	268
	Aperçu	
	Marcel Pilet-Golaz: Aperçu zuhanden von Herrn Bundesrat Max Petitpierre über die Gefahren, denen die Schweiz im Weltkrieg 1939–1945 ausgesetzt war.	268
	Erste Periode	272
	Zweite Periode	272
	Dritte Periode	278
	Vierte Periode	284
	Anmerkungen	288
	Quellen- und Literaturverzeichnis	302
	Kartenskizzen und Abbildungen	305